# Fragebogen zur Vorbereitung einer Prüfung von Anwendungssoftware auf Barrierefreiheit

Name des Anbieters:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

Ansprechpartner:

E-Mail-Adresse:

Telefonnummer:

Name der Anwendung:

Version:

1. Welche Rechner-Konfiguration wird empfohlen bzw. ist Voraussetzung (Hardware, Betriebssystem, Bildschirm-Auflösung etc.)?

Wird die Anwendung wird im Remote-Desktop-Betrieb (RDP, z.B. Citrix) genutzt?
[ ]  ja [ ]  nein

Falls es sich um eine Webanwendung handelt: welcher Browser wird empfohlen bzw. ist für die Nutzung notwendig und welche Plugins etc. müssen aktiv sein (javascript, Flash etc.).

2. Gibt es einen für die Nutzung der Software mit Blindenhilfsmitteln empfohlenen Screenreader (Programm zum Auslesen der textlichen Inhalte der grafischen Benutzeroberfläche für blinde und stark sehbehinderte Menschen)?
[ ]  ja [ ]  nein
Wenn ja, nennen Sie bitte den Produktnamen und die empfohlene Version.

3. Sind Skripte für spezielle Screenreader zur Nutzung der Software durch Sehbehinderte notwendig?
[ ]  ja [ ]  nein
Falls ja, in welchen Bereichen der Anwendung?

4. Nennen Sie bitte, sofern vorhanden, weitere Empfehlungen des Herstellers bezüglich der Hilfsmittel-Ausstattung?

5. Gibt es einen „Barrierefreiheits-Modus“ der zur besseren Nutzbarkeit der Anwendung durch Menschen mit Behinderungen hinzugeschaltet werden kann?
[ ]  ja [ ]  nein
Falls ja, für welche Nutzergruppe ist der Barrierefreiheits-Modus gedacht?

Falls ja, in welcher Form erfolgt die Hinzuschaltung?

Falls ja, welche zusätzlichen Funktionen werden dadurch verfügbar?

Falls ja, welche Funktionalitäten der Anwendung sind dadurch nicht mehr verfügbar?

6. Welche Oberflächentechnologien (z.B. Windows Forms, WPF, ...) kamen bei der Entwicklung der Anwendung zum Einsatz?

7. Wurde die Software im Zuge der Entwicklung bereits auf Barrierefreiheit getestet?
[ ]  ja [ ]  nein

Welche Ausstattung kam dabei zum Einsatz? (Betriebssystem, Screenreader, Vergrößerungssoftware, Text-to-Speech, Spracherkennung, etc.)

(Bitte liefern Sie, sofern vorhanden, entsprechende Prüf-Protokolle)

8. Besteht Kontakt zu den Entwicklern?
[ ]  ja [ ]  nein

9. In welcher Form wurde die Barrierefreiheit bei der Entwicklung berücksichtigt? (Accessibility Schnittstellen etc.)

10. Welche Standards für barrierefreie Software fanden Anwendung?

11. Welche Dokumentation (Anleitungen, Online-Hilfen, FAQs, kontextsensitive Hilfe etc.) gibt es zur Software?

12. In welchen Formaten liegt die Dokumentation vor?

13. Gibt es eine (vollständige) Dokumentation der Tastaturbefehle?

14. Welche Standards für barrierefreie Dokumente wurden bei der Erstellung der Dokumentation berücksichtigt?

15. Gibt es einen Eintrag zur Software unter anpassungsfinder.de? (Bitte Link nennen)
[ ]  ja [ ]  nein
Link:
(bitte liefern Sie ein Changelog bis zur aktuellen Version mit)

16. Gibt es Bereiche oder Elemente innerhalb der Anwendung, auf die bei der Prüfung auf Barrierefreiheit aus Ihrer Sicht ein besonderes Augenmerk gelegt werden sollte?
Das könnten z.B. rein grafische Bereiche wie Landkarten oder Anzeigen für sich kontinuierlich ändernde Messwerte sein, aber auch Bereiche, bei denen Sie einfach nur Interesse an einer unabhängigen Meinung haben oder sich nicht vollständig sicher über die barrierefreie Umsetzung sind.
Ein Barrierefreiheits-Test dient nicht dazu, Ihre wertvolle Arbeit an den Pranger zu stellen, sondern dazu, eine neue Sichtweise auf die Programmierung von grafischen Oberflächen zu erhalten (falls nicht schon vorhanden) sowie die Kommunikation zwischen Auftraggeber, Auftragnehmer und Anwendern, insbesondere denen mit Behinderungen im positiven Sinne zu fördern.
Wir würden uns daher freuen, wenn Sie vom folgenden Freitext-Feld ausgiebig Gebrauch machen würden.